



Niederschrift Sitzung des Bauausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 27.01.2020
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort, Raum:	Bürgersaal des Stadthauses
Sitzungsnummer	BAU/032/20

- 1 Bericht des Magistrats
- 1.1 Vollsperrung Überführung Nord
- 1.2 Rückbau B44 (alt) im Bereich Mannheimer Straße Ortslage Klein-Rohrheim
- 1.3 Mobile Bühne Turnhalle Bürgerhaus Allmendfeld
- 1.4 Kegelbahn Bürgerhaus Allmendfeld
- 2 Wahl eines/einer Bauausschussvorsitzenden

- 3 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Schöfferstadt Gernsheim für den Zeitraum 2018 – 2023 einschl. aller eingegangenen Anträge
Vorlage: 0302/S/19
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 einschl. aller eingegangenen Anträge
Vorlage: 0303/S/19
- 5 Teilnahme am Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM) des Landes Hessen durch die Einrichtung eines Schwimmbades in der geplanten Kindertagesstätte zum Bauvorhaben: Wohnanlage östlich der Ringstraße - 2. Abschnitt
Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 14.01.2020, eingegangen am 15.01.2020
Vorlage: 0005/S/20
- 6 Dammkrone - Zustand der Asphaltdecke
Prüfantrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 14.01.2020, eingegangen am 15.01.2020
Vorlage: 0007/S/20
- 7 Versetzung der südlichen Ortstafel
Prüfantrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 14.01.2020, eingegangen am 15.01.2020
Vorlage: 0008/S/20

Anwesenheit: Siehe beiliegende Teilnehmerliste

Verlauf

Frau stellv. Vorsitzende Elke Saltzer begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Frau stellv. Vorsitzende stellt fest, dass folgende Damen und Herren stimmberechtigt sind:

Für die CDU-Fraktion: Frau Kaspar, Herr Fertig, Herr Fetsch

Für die SPD-Fraktion: Herr Hefermehl, Frau Goetz

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Frau Saltzer

Für die FDP-Fraktion: Herr Kummetat

Sie beantragt, bei der Vorlage 0303/S/19-07 über die Ziffern 1. - 5. getrennt abzustimmen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : -

Herr Bürgermeister Burger beantragt eine Tagesordnungserweiterung um die Vorlage 0013/S/20 als TOP 3neu.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : -

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich um einen Tagesordnungspunkt.

1 Bericht des Magistrats

1.1 Vollsperrung Überführung Nord

Die geplante Vollsperrung der Überführung Nord (Pfungstädter Straße) ab April 2020 musste von Hessen Mobil in die zweite Jahreshälfte verlegt werden. Nach Rücksprache mit Herrn Kramer (Hessen Mobil) wurde der Schöfferstadt Gernsheim zugesichert, dass die Vollsperrung nun erst im September 2020 beginnen wird. Daher wird es keine negativen Auswirkungen auf das diesjährige Fischerfest und den Stadtlauf geben.

1.2 Rückbau B44 (alt) im Bereich Mannheimer Straße Ortslage Klein-Rohrheim

Sachstand Baumaßnahme

Nach Eröffnung der Umgehungsstraße B44 am 16.12.2018 hat Hessen Mobil mit der Sanierung und dem Rückbau der Ausbauquerschnitte der B44 (alt) begonnen. Die Maßnahme ist inzwischen weitestgehend abgeschlossen.

Insbesondere wurden die oberen Asphaltsschichten in der Mannheimer Straße einschließlich Anschlussbereich Groß-Rohrheimer Straße erneuert.

Die Mannheimer Straße wurde durchgängig mit einem beidseitigen Fahrbahnbegrenzungsstreifen markiert.

Zur Schaffung einer barrierefreien Radüberführung (niveaugleiche Querung) zum Radweg Unterführung Richtung Maria-Einsiedel sind die Bordsteine auf der Ost- und Westseite Höhe Johannes-Bückler-Straße abgesenkt worden.

Als weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen sind die Aufstellung von Blumenkübeln und die dazugehörige Markierung von Sperrflächen an vier Stellen innerhalb der Ortsdurchfahrt Klein-Rohrheim angedacht. Hierfür wird die Fahrbahn stellenweise verengt. Die Ausführung und Planung erfolgt durch die Stadt Gernsheim nach Beendigung der Restarbeiten Fa. Schnorpfeil / Hessen-Mobil.

Zum 01.01.2020 ging der Streckenabschnitt an die Stadt Gernsheim über. Noch nicht behobene Mängel sind bis zum 31.03.2020 durch den Bauträger Hessen-Mobil zu beseitigen.

1.3 Mobile Bühne Turnhalle Bürgerhaus Allmendfeld

Herr Bürgermeister Burger teilt mit, dass gemäß telefonischer Rücksprache mit dem Prüfenieur vom TÜV Hessen direkt nach dem Winterball nicht die Möglichkeit bestand, die mobile Bühne im aufgebauten Zustand zu prüfen, da der Prüfer schon terminlich stark ausgelastet war. Aus diesem Grund wird die Prüfung der mobilen Bühne im aufgebauten Zustand nach dem Winterball im nächsten Jahr (18.01.2021) erfolgen.

Die Bühnenelemente wurden bereits am 27.10.2016 im nicht aufgebauten Zustand von dem Prüfenieur vor Ort begutachtet. Er kam zu dem Ergebnis, dass die Bühne weiterhin benutzt werden könne, da die Elemente durch drei Wandinnenseiten der Turnhalle abgesichert seien.

Im nächsten Schritt wird die mobile Bühne –wie bereits erwähnt- im Jahr 2021 im aufgebauten Zustand vom TÜV Hessen dokumentiert.

Nachfolgend wird die Dokumentation an das Regierungspräsidium Gießen übermittelt, um ein Prüfbuch erstellen zu lassen. Das Prüfbuch ist dann künftig durch jährliche Prüfungen auf Unfallsicherheit fortzuschreiben und dem Regierungspräsidium vorzulegen.

1.4 Kegelbahn Bürgerhaus Allmendfeld

Herr Bürgermeister Burger teilt mit, dass die Kegelbahn im Bürgerhaus Allmendfeld wieder in Betrieb sei, nachdem diese nach einem Wasserschaden instandgesetzt werden musste.

2 Wahl eines/einer Bauausschussvorsitzenden

Frau stellvertretende Vorsitzende Elke Saltzer bittet um Vorschläge für die Wahl einer/s Bauausschuss-Vorsitzenden. Seitens der CDU-Fraktion wird Herr Matthias Fertig vorgeschlagen.

Frau Saltzer fragt, ob eine geheime Wahl gewünscht wird oder per Akklamation abgestimmt werden kann. Seitens der Mitglieder des Bauausschusses wird signalisiert, dass per Akklamation abgestimmt werden kann.

Herr Matthias Fertig wird somit einstimmig zum Bauausschuss-Vorsitzenden gewählt.

Er übernimmt den Vorsitz und bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen.

3neu Haushaltssicherungskonzept 2020 der Schöfferstadt Gernsheim Beschlissen durch Magistrat am 27.01.2020 Vorlage: 0013/S/20

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2020 der Schöfferstadt Gernsheim.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 6 (3 CDU, 1 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FDP)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 1 (SPD)

4

Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Schöfferstadt Gernsheim für den Zeitraum 2018 – 2023 einschl. aller eingegangenen Anträge

Vorlage: 0302/S/19

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt das beigefügte Investitionsprogramm für die Jahre 2018 – 2023.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (3 CDU, 1 FDP)

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : 3 (2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)

**Anträge der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf
Beschlossen durch Magistrat am 27.01.2020**

Vorlage: 0303/S/19-08

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

a)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Pos. 04 des Finanzhaushalts um 5.200.000 Euro (Rückzahlung Gewerbesteuer) und die Pos. 15 des Finanzhaushalts um 478.947 Euro (Gewerbesteuerumlage) zu reduzieren.

b)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den § 4 der Haushaltssatzung wie folgt neu zu fassen: „Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2020 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.000.000 Euro festgesetzt.“

c)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den § 2 der Haushaltssatzung wie folgt neu zu fassen: „Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2020 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 8.000.000 Euro festgesetzt. Darin enthalten sind Kredite aus dem kommunalen Investitionsprogramm (KIP) in Höhe von 326.693 Euro.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (3 CDU, 1 FDP)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 3 (2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)

Anträge der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf 2020 Beschlossen durch Magistrat am 22.01.2020 Vorlage: 0303/S/19-07

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung,
folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt nachfolgende Änderungen zum Haushaltsentwurf 2020:

1. Im Stellenplan, Budget 1 – Hauptverwaltung, Produkt 12206 – Ordnungsbehördenbezirk (OBB) erfolgt eine Anhebung der ausgewiesenen 3,0 Arbeitnehmerstellen von EG 7 nach EG 8 TVöD.
2. Im Budget 3 – Bauverwaltung, Produkt 54102 – Öffentliche Plätze werden 120.000 Euro für die grundhafte Sanierung des Eulenbrunnens eingestellt.
3. Im Budget 1 – Hauptverwaltung, Produkt 36201 – Jugendarbeit werden die eingestellten Mittel unter Pos. 02 in Höhe von 19.390 Euro gestrichen. Gleichzeitig werden die eingestellten Mittel im Produkt 36201 – Jugendarbeit unter Pos. 11 um 9.390 Euro reduziert.
4. Im Budget 5 – Allgemeine Finanzwirtschaft, Produkt 61101 – Steuern, Zuweisungen und Umlagen wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer von 1.086.964 Euro um 199.974 Euro auf nunmehr 1.286.938 Euro angehoben.
5. Im Budget 0 – Bürgermeister/Städtische Gremien, Produkt 11101 werden Mittel unter Pos. 11 in Höhe von 60.000 Euro eingestellt.

Es wird vereinbart, dass über die Ziffern 1. - 5. getrennt abgestimmt wird.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über Ziffer 1.: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (3 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 3 (2 SPD, 1 FDP)

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über Ziffer 2.: Zustimmung

Ja-Stimmen : 5 (3 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FDP)
Nein-Stimmen : -

Enthaltung : 2 (SPD)

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über Ziffer 3.: Zustimmung

Ja-Stimmen : 5 (3 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FDP)

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : 2 (SPD)

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über Ziffer 4.: Zustimmung

Ja-Stimmen : 5 (3 CDU, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FDP)

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : 2 (SPD)

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über Ziffer 5.: Zustimmung

Ja-Stimmen : 3 (CDU)

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : 4 (2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen, 1 FDP)

Erneuerung der Schaukel auf dem Kinderspielplatz hiner der Alten Schule

Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 06.01.2020, eingegangen am 07.01.2020

Vorlage: 0303/S/19-01

Dieser Antrag wurde nach den Ausführungen des Bürgermeisters in der Sitzung des Ortsbeirates Klein-Rohrheim am 21.01.2020 als erledigt erklärt.

Einbau eines neuen Fußbodens im Sitzungssaal der Alten Schule in Klein-Rohrheim

Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 06.01.2020, eingegangen am 07.01.2020

Vorlage: 0303/S/19-02

Dieser Antrag wurde aufgrund des Änderungsantrages der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 14.01.2020 seitens der SPD-Fraktion als erledigt erklärt.

Einbau eines neuen Fußbodens im Sitzungssaal der Alten Schule in Klein-Rohrheim

Änderungsantrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 14.01.2020, eingegangen am 15.01.2020

Vorlage: 0303/S/19-02.1

Der Bauausschuss empfiehlt auf der Grundlage des Protokollauszuges des Ortsbeirates Klein-Rohrheim folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den Magistrat zu beauftragen, einer Nutzung des Sitzungssaales entsprechende, zweckmäßige, optisch

ansprechende und insbesondere durch die Nutzung durch Sportgruppen angemessene Ausstattung mit einem Kunststofffußboden zu veranlassen. **Sollte sich ein Parkettfußboden als kostengünstiger erweisen, ist diesem der Vorzug zu geben.**

Die erforderlichen Mittel können aus dem Produkt 42402, Teilposition 13 (9.300 Euro Planungskosten für das Entfernen des Kunststoffgranulats und Verfüllung von Korkgranulat) genommen werden, da nach allgemeinem Kenntnisstand wegen Übergangsfristen nicht mit Arbeiten und Planungen in 2020 zu rechnen ist.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

Einstellung der Kosten für eine energieeffiziente Klimaanlage und einen passiven Sonnenschutz für das Gebäude der städtischen Bücherei

**Antrag der SPD-Fraktion vom 04.01.2020, eingegangen am 14.01.2020
Vorlage: 0303/S/19-04**

Der Antrag wird seitens der SPD-Fraktion zurückgezogen und als Antrag zum Investitionsprogramm unter der lfd. Nr. 0302/S/19-02 neu vorgelegt.

5 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 einschl. aller engagierten Anträge Vorlage: 0303/S/19

Der Bauausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2020.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		32.240.491
mit dem Gesamtbetrag der <i>Aufwendungen</i> auf	(-)	32.218.955

mit einem Saldo von		21.536
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		0
mit dem Gesamtbetrag der <i>Aufwendungen</i> auf	(-)	0
mit einem Saldo von	(-)	0

mit einem **Überschuss** von **21.536**

im **Finanzhaushalt**

mit dem Saldo aus den *Einzahlungen und Auszahlungen*
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **2.606.641**

und dem Gesamtbetrag der

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf		22.331.452
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf	(-)	23.711.398
mit einem Saldo von	(-)	1.379.946

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf		0
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf	(-)	544.800

mit einem Saldo von (-) **544.800**

mit einem **Zahlungsmittelüberschuss** des
Haushaltsjahres von **681.895**
festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Hebesätze werden durch die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer vom 12. Dezember 2019 festgelegt. Ihre Höhe wird in dieser Haushaltssatzung nur nachrichtlich wiedergegeben.

1. Grundsteuer

- | | |
|---|------------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 380 |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 390 |

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 7

Die Stadtverordnetenversammlung überträgt an den Magistrat die Einzelentscheidung über die Aufnahme der in der Haushaltssatzung festgesetzten Kredite bzw. die Umschuldungen gemäß § 50 der Hessischen Gemeindeordnung.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 4 (3 CDU, 1 FDP)
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : 3 (2 SPD, 1 Bündnis 90/Die Grünen)

6 Teilnahme am Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM) des Landes Hessen durch die Einrichtung eines Schwimmbades in der geplanten Kindertagesstätte zum Bauvorhaben: Wohnanlage östlich der Ringstraße - 2. Abschnitt Prüfantrag der FDP-Fraktion vom 14.01.2020, eingegangen am 15.01.2020

Vorlage: 0005/S/20

Dieser Antrag wird seitens der FDP-Fraktion bis auf weiteres zurückgestellt. Die FDP-Fraktion werde auf die Verwaltung zukommen, sobald dieser auf die Tagesordnung genommen werden soll.

7 Dammkrone - Zustand der Asphaltdecke Prüfantrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 14.01.2020, eingegangen am 15.01.2020

Vorlage: 0007/S/20

Aufgrund der Ausführungen von Herrn Bürgermeister Burger in der Sitzung des Ortsbeirates Klein-Rohrheim wird der Prüfantrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion durch die Antragsteller für erledigt erklärt.

8 Versetzung der südlichen Ortstafel Prüfantrag der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 14.01.2020, eingegangen am 15.01.2020

Vorlage: 0008/S/20

Seitens der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim wird folgender

Prüfantrag vorgelegt:

„Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim zu beschließen:

Der Magistrat möge prüfen, ob eine Versetzung der südlichen Ortstafel "KleinRohrheim" (jetziger Standort vor Einmündung Johannes-Bückler-Straße) möglich ist. Ziel sollte dabei sein, eine möglichst weit südliche Position entlang der Mannheimer Straße/ehemaligen B44 zu finden.

Der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim ist dabei bewusst, dass der Magistrat dabei evtl. nicht alleine über den Standort entscheiden kann/darf.

Daher kann der Magistrat im Gespräch mit der verantwortlichen Behörde auf die vermutete erhöhte Unfallgefahr durch erhebliche Geschwindigkeitsunterschiede bei Abbiege- und Geradeausverkehr hinweisen.

Zusätzlich könnte eine Ausnahme von der Regel in den Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) greifen.

In der Sitzung des Ortsbeirates Klein-Rohrheim wurde der Antragstext wie folgt geändert:

Beschluss:

„Der Ortsbeirat Klein-Rohrheim beschließt, dass seitens der Verwaltung eine erneute Anfrage beim RP gestellt werden soll, ob eine Versetzung der südlichen Ortstafel Klein-Rohrheim (jetziger Standort vor Einmündung Johannes-Bückler-Straße) möglich ist. Ziel sollte dabei sein, eine möglichst weit südliche Position entlang der Mannheimer Straße / ehemaligen B44 zu finden.

Der CDU-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim ist dabei bewusst, dass der Magistrat dabei evtl. nicht alleine über den Standort entscheiden kann/darf. Daher kann der Magistrat im Gespräch mit der verantwortlichen Behörde auf die vermutete erhöhte Unfallgefahr durch erhebliche Geschwindigkeitsunterschiede bei Abbiege- und Geradeausverkehr hinweisen. Zusätzlich könnte eine Ausnahme von der Regel in den Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) greifen.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Vorsitzender

Schritfführerin
sp